

**Binkographic.**

[26866.] Den Herren Musikalienverlegern empfehle ich mich zur Uebernahme von Notensich auf Zinkplatten.

- Preis pro kleine Platte (incl. Platte) 20 Ngr.
- Preis pro mittlere Platte (incl. Platte) 24 Ngr.
- Preis pro große Platte (incl. Platte) 1 fl.

Probedrucke sende ich auf Verlangen gratis per Kreuzband.

Hamburg, September 1871.

**Eduard Hagel.**

[26867.] Die unterzeichnete Verlagshandlung veranstaltet eine neue Auflage von:

Hopf, Mittheilungen über Jugendschriften für Aeltern und Erzieher,

und ersucht solche Handlungen, welche sich mit dem Verlage von Jugendschriften befassen, Exemplare einzusenden, damit dieselben Berücksichtigung finden.

Mürnberg.

**J. Ludw. Schmid's Verlag.**

**Paris u. Stuttgart.**

[26868.] Die **Xylographische Anstalt** von **Wullschleger & Walla** in **Paris u. Stuttgart**

empfehlte sich zu geneigten Aufträgen unter Zusicherung außergewöhnlich guter Ausführung und sehr billiger Preise.

Holzzeichnungen und Compositionen aller Art werden billigst besorgt, sowohl aus Paris, wie aus allen andern Städten.

[26869.] **Oskar Leiner Buchdruckerei Leipzig**

empfehlte sich zur geschmackvollen und correcten Herstellung von wissenschaftlichen und anderen Werken, eleganten Accidenzien, Illustrations- und Farbendruck etc.

**Billigste Preise.**

Reiche Auswahl der neuesten Schriften. Lager aller buchhändlerischen etc. Geschäftspapiere. — Eigne Buchbinderei.

**Die Herren Prinzipale,**

[26870.] welchen es um Anstellung tüchtiger Gehilfen zu thun ist, bitte ich höflichst, sich meiner Vermittlung bedienen zu wollen, da ich stets gut empfohlene Herren nachweisen kann.

**E. Wadsak in Gohlis-Leipzig.**

**Placate**

[26871.] für ein neu eingerichtetes elegantes Geschäftslocal in bester Lage erbittet

**Friedr. Bertram's Hofbuchhandlung** in **Sondershausen.**

[26872.] **Jules Sandoz** in Neuchâtel ersucht die betreffenden Herren Verleger um schleunige Einsendung à cond. von 1 Ex. der Werke für den praktischen Unterricht in der Uhrmacherkunst, besonders auch dahin gehörige Zeichenvorlagen. Da, wo nur fest geliefert wird, erbitte Titelangabe und Prospective.

[26873.] **W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt.** Leipzig, Thalstr. 13.

[26874.] Unterm 6. d.ies. ging mir ein größerer Auftrag für meine am 25. Septbr. stattfindende Bücher-Auction ohne Namens-Unterschrift des Auftraggebers zu. Derselbe beginnt mit Nr. 1338 und endet mit 4152. Ich bitte die betr. Handlung um baldige Namensangabe, da ich ohne solchen Auftrag als nicht vorhanden betrachte. Leipzig, im September 1871.

**L. O. Weigel.**

[26875.] **Otto Friß** in Constanz erbittet à cond. oder Offerten von Werken über Untersuchung des Wassers, Anfertigung von Brennapparaten, Jugendschriften, Bilderbücher, Astrologie.

[26876.] **Verlagsreste**

kaufe ich fortwährend und zahle gute Preise. **Fr. Eugen Köhler** in Gera.

[26877.] Für einige auswärtige Geschäftsfreunde bin ich beauftragt Schulbücher jeder Art und in jeder Anzahl antiquarisch zu kaufen. Offerten mit Angabe der Preise erbitte unter Chiffre S. W. 6. Leipzig, im September 1871.

**Ed. Wartig.**

[26878.] **A. Werther** in Stuttgart kauft jeder Zeit Rest-Auflagen guter Werke gegen Baarzahlung. Offerten gef. direct per Post.

**Leipziger Börsen-Course** am 8. September 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)		
Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	{ k. S. 8 T. 140% G l. S. 2 M. 139% G	
Augsburg p. 100 fl. i. S. W. . . . .	{ k. S. 8 T. 57% G l. S. 2 M. —	
Belg. Bankplätze pr. 300 Frco. . . . .	{ k. S. 8 T. 79 1/2% B l. S. 3 M. 77% G	
Berlin pr. 100 <sup>sch</sup> Pr. Crt. . . . .	{ k. S. Va. — l. S. 2 M. —	
Bremen p. 100 <sup>sch</sup> Lsdr. & 5 <sup>sch</sup> . . . . .	{ k. S. 8 T. 108 1/2% G l. S. 2 M. 107 1/2% G	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . . .	{ k. S. 8 T. 57 1/2% G l. S. 2 M. 56 1/2% G	
Hamburg pr. 300 Mk. Boo. . . . .	{ k. S. 8 T. 148 1/2% G l. S. 2 M. 147 1/2% G	
London pr. 1 Pf. St. . . . .	{ k. S. 7 T. 6.19 1/2% G l. S. 3 M. 6.18 1/2% G	
Paris pr. 300 Frco. . . . .	{ k. S. 8 T. 75 1/2% B l. S. 3 M. —	
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ. . . . .	{ k. S. 8 T. 83 1/2% G l. S. 3 M. 82% G	
Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & 1/45 Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	
Augustd'or à 5 <sup>sch</sup> pr. St. Agio pr. Ct.	—	
And. ausländ. Louisd'or, „ „ do.	—	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.	—	
20 Francs-Stücke . . . . .	5.9 G	
Holl. Duc. (143 1/2 St.) à 3 <sup>sch</sup> Ag. pr. Ct.	—	
Kais. do. (= 1 Zpfd.) do. „ do.	6 1/2 G	
Passir do. do. „ do.	—	
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	83 3/4 G	
Russische do. pr. 90 R. . . . .	—	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <sup>sch</sup> do. do. do. à 10 <sup>sch</sup> . . . . .	99 1/2 G	
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99 3/4 G	

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 <sup>sch</sup> und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösestellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erhaltenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 26714—26878. — Leipziger Börsen-Course am 8. September 1871.

Marland in Leipzig 26873.	Friß 26814. 26875.	Landau'sche Sort. 26822.	Schmid, J. L. in R. 26867.
Adolf & C. 26798.	Kues in L. 26834.	Lang in D. 26770.	Schmidt in R. D. 26751.
Anonyme 26715—17. 26719.	Gasmann'sche Sort. 26849.	Leiner 26869.	26765. 26829.
26839. 26841—42. 26844.	Geelhaar 26852.	Leffe, R., in Berlin 26858.	Schnorbe 26812.
26848. 26853—55. 26860.	Gefenius 26782.	Leudart in L. 26720.	Schneiber in Hof. 26763. 26833.
26862.	Glogau, L. W., 26859.	Liebeskind 26816.	Schulze in J. 26790. 26856.
Bach's Verl. in L. 26731.	Gottschick-Bitter 26747.	Lepmannssohn 26762. 26801.	Schulz in G. 26780.
Berendssohn 26721.	Gräfe in H. 26789.	Logsd in R. 26857.	Selig 26808.
Berg in Bhm 26793.	Gräff & W. 26772.	Loewenstein & C. 26740.	Simon 26752.
Bertram in S. 26871.	Greven, W., in Gln. 26830.	Lüderis'sche Drigschb. 26838.	Sowade 26767.
Besold 26861.	Haacke 26826.	Medlenburg 26769.	Staubinger in W. 26846.
Borges 26771.	Hafferburg & W. 26799.	Melzer 26800.	Stöckhardt 26718.
Brandes 26823.	Hagel 26866.	Menzel 26794.	Stoll 26737.
Braumüller Verl. 26741.	Hallberger, C., 26722.	Meyer in Dtm. 26749.	Strebel 26815.
Brochhaus 26805.	Hanke 26773.	Meyer in S. 26811.	Tauchnitz, W., 26743. 26755.
Buchb. f. Erziehung u. Schulwesen 26863.	Harneder, W., 26714.	Mittler in Brmb. 26804.	Tauerschmidt 26819.
Bütz 26847.	Helm 26761.	Mübe 26840.	Trübner & C. 26797.
Burbach 26827.	Henschel 26734.	Müller, F., in W. 26783.	Voigt jun., R., in Wm. 26726.
Cohen & S. 26742.	Herder in St. 26774.	Muquardt 26730. 26744.	Vollmann 26843.
Cronbach 26728.	Heymann, C., 26837.	Niese 26739.	Wadsak 26870.
Deuerlich 26787.	Hint 26724.	Nürnberg 26803.	Wallsthauser'sche Buchb. 26778.
Diege's Verl. in W. 26738. 26835	Hoffmann & C. 26817.	Berthel, F. H., 26736.	Wartig 26818. 26877.
Dunder & H. 26729. 26836.	Hölzel in D. 26809.	Quandt & H. 26746.	Weddemann 26821.
Dürr, W., 26733. 26760.	Hunger in P. 26810. 26824.	Reclam sen., Sep.-Cto. 26725.	Weigel, L. O., 26784. 26874.
Eblers in G. 26807.	Jurany & H. 26792.	Reichard 26775.	Werther 26878.
Falkenberg 26779.	Kafemann 26757. 26865.	Richter in St. W. 26820.	Wiegandt & H. 26864.
Fleischer, C., 26735.	Kaufmann 26748.	v. Kobden 26785.	Wetke 26813.
Frank in P. 26788.	Kellenberger 26795.	Sandoz 26759. 26872.	Williams in W. 26845.
Frank 26781.	Kling 26727. 26732.	Scharff 26791.	Wismann 26764.
Friederichsen & C. 26745.	Klinkhardt 26758.	Schauenburg 26723.	Wreden 26754.
Friedländer in Bril. 26777.	Koch in R. 26776.	Schauer in B. 26766.	Wullschleger & Walla in Paris u. Stuttgart 26868.
Fries in W. 26796.	Köhler in Ger. 26786. 26876.	Schiefer 26832.	v. Zabern 26753. 26802. 26851.
Fries in L. 26828.	Kollmann in L. 26750.	Schimmelburg 26850.	Zimmer'sche Buchb. 26768.
	Königsmann 26831.	Schimpff 26825.	

